

.....
.....
.....

Ministerpräsident des Freistaates Sachsen
Herr Stanislaw Tillich
Archivstraße 1
01097 Dresden

.....2017

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident von Sachsen,
sehr geehrter Herr Stanislaw Tillich,

Petition für Meinungsfreiheit

Was für ein Land ist Sachsen? Sachsen ist ein Kleinod an historischen Schätzen! Es ist ein weltoffenes, kulturelles, historisches, sowie landschaftlich schönes Land – immer eine Reise wert!

Hat Sachsen aber, wie überall propagiert, noch eine gelebte Demokratie? Oder herrscht schon vermehrt Willkür in den öffentlichen Amtsstuben? Andere Länder werden ständig ermahnt, das Recht auf Meinungsfreiheit zu respektieren, hier wird offen Meinungsverfolgung praktiziert!

Ist Ihnen bekannt, wie man in Sachsen mit Meinungsfreiheit umgeht? Oder entwickelt sich das unter Leitung der CDU geführte Land jetzt im Wahlkampf zur systemtreuen Meinungsdictatur? Bundestagswahlkampf gegen die freie Meinung der Bürger – um jeden Preis?

Der Mensch Arthur Ingo Reimann soll in Ihrem Land laut Staatsanwaltschaft Chemnitz für **18 Monate** in den geschlossenen Strafvollzug, obwohl das Verfahren noch nicht abgeschlossen ist! Warum das? Er hat lediglich seine Meinung vertreten und von den Behörden Antworten verlangt. Gelebte Meinungsfreiheit – Wo? Er verlangt seit Jahren nur die Einhaltung des Grundgesetzes, bzw. der einzelnen Landesverfassungen von Seiten der Behörden und Gerichte. Was ist daran so verwerflich? Er hat für diese Höchststrafe – des Entzuges seines Grundrechtes auf Freiheit – keinem Menschen einen Schaden zugefügt!

In Verfahren, in denen auf das Größte die freiheitlich demokratische Grundordnung unterlaufen wurde, indem man entlastende Zeugen und Beweise einfach weggelassen hatte und einzig durch Aussagen „Offenkundigkeiten“ als Beweis erbrachte, wurde an ihm ein „Straftäter“ der schlimmsten Sorte produziert. Die gewaltlose Äußerung durch eigenes kritisches Denken gewonnener Ansichten und Überzeugungen kann kein Verbrechen sein, sondern eines der grundlegendsten Rechte eines jeden Menschen! Ein Verbrechen ist es aber, wenn Menschen wegen Ihrer Ansichten verfolgt, verurteilt und ins Gefängnis geworfen werden, so wie Sie es in Ihrem Freistaat Sachsen mit Arthur Ingo Reimann gerade praktizieren!

Lassen Sie als oberster Dienstherr aller öffentlichen Behörden Sachsens nicht zu, dass ein Mensch, wegen eines offenkundigen Fehlers eines einzelnen Mitarbeiters und der darauf folgenden bewussten Wahrheitsvertuschung, jetzt im Wahlkampf zur Bundestagswahl seines obersten Grundrechtes – der Freiheit beraubt und damit die demokratische Wahl im September durch offenen Verfassungsbruch gefährdet wird!

Mit freundlichem Gruß

.....